

Weltjugendtag in Australien hat begonnen

Papst verlässt Urlaubsquartier
und reist nach Sydney

17.07.2008

Fotos vom Aufenthalt des Papstes in Kenthurst

Papst Benedikt XVI. hat seinen Aufenthalt im südostaustralischen Kenthurst beendet und ist am Mittwochabend (Ortszeit) in Sydney eingetroffen. Dort wird er am Donnerstag die rund 225.000

Teilnehmer des Weltjugendtags begrüßen. Benedikt XVI. habe sich in den drei Tagen gut erholt, erklärte Vatikansprecher Federico Lombardi am Mittwochabend vor Journalisten in Sydney. Das Quartier habe sich für diesen Zweck als sehr geeignet erwiesen. Der Papst hatte sich nach seiner Ankunft in Australien am Sonntag für drei Tage in ein Opus-Dei-Studienzentrum etwa 40 Kilometer nördlich von Sydney zurückgezogen.

Benedikt XVI. hörte am Morgen ein Konzert von Mitgliedern des Opus Dei, unter anderem mit Stücken von Beethoven und Schubert. Vor der Abfahrt am späten Nachmittag empfing er die Polizisten, die für die Sicherheit um seinen Aufenthaltsort zuständig waren. Sie stellten ihm einen schwer krebserkrankten Kollegen vor. Benedikt XVI. sprach mit dem bettlägerigen Mann und segnete ihn. Auf Bitte des Polizisten setzte sich

der Papst dessen Dienstmütze für ein Erinnerungsfoto auf.

Bei seinen Gastgebern bedankte sich Benedikt XVI. nach Angaben Lombardis mit einer Kopie des Mosaiks von Maria als „Mutter der Kirche“. Das Original befindet sich am Apostolischen Palast im Vatikan. Johannes Paul II. hatte es dort anbringen lassen, nachdem er das Attentat auf dem Petersplatz von 1981 überlebt hatte. Das zweite Geschenk von Benedikt XVI. war der Grundstein für einen Erweiterungsbau des Opus-Dei-Zentrums. Das neue Gebäude solle der Jugendbildung dienen, so Lombardi.

kna

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/weltjugendtag-in-australien-hat-begonnen/> (24.01.2026)